



Ihre Ansprechpartnerin
Daniela Rad
Tel. 03421 721014
daniela.rad@tz-mediengruppe.de

WOCHENENDTIPPS

WOCHENENDE

Wildschütz

■ **Krokusblüte**
siehe Foto/Text auf dieser Seite

FREITAG

Torgau

■ **The Catfish European Tour 2017**
ab 20 Uhr gibt es im Kulturhaus Torgau bei seinem Live-Konzert in der Kulturbastion zu erleben

SONNABEND

Torgau

■ **IRISH HEARTBEAT**
ab 20 Uhr stellt der frischgebackene Träger des Deutschen Kabarettpreises, René Sydow, sein aktuelles Programm in der Kulturbastion vor

■ **Comedy**
ab 20 Uhr stellt der frischgebackene Träger des Deutschen Kabarettpreises, René Sydow, sein aktuelles Programm in der Kulturbastion vor

■ **Schlager, Fox & Oldies**

21 Uhr in der Event Galerie

Belgern

■ **90er Jahre Party**
ab 21 Uhr 90er Jahre Party mit Mr. President im Schützenhaus Belgern

Graditz

■ **Sächsisch-Thüringischer Pferdetag**
ab circa 14.45 Uhr erfolgt die Hengstpräsentation in der Reithalle des Hauptgestütes. Im Anschluss werden die ersten Fohlen des Jahrganges 2017 gezeigt

SONNTAG

Torgau

■ **„Fridolin Farbenfroh“**
ab 15 Uhr wird das spezielle Kinderprogramm „Zebra und Papagei“ in der Kulturbastion gezeigt

Gewinner ermittelt

TORGAU. Aus den Teilnehmern an der Verlosung der 5 Familienkarten für den 11. Leipziger Umschlag an diesem Wochenende im Leipziger Koblitzbirkus zog die Glücksfee folgende Gewinner:

1. Jana Peter aus Langenreichenbach
2. Cornelia Engel aus Loßwig
3. Bernd Noack aus Torgau
4. Eva Hörig aus Süptitz
5. Katrin Brunzlow aus Schöna

Melden Sie sich bitte am Einlass mit Ihrem Ausweis. Die Freizeit-Redaktion wünscht viel Spaß!!! dr

Mittelalter-Vorträge

WURZEN. „Vom Ablassbrief zum Knochenhämmerchen“ – am Donnerstag, dem 16. März, sowie am Mittwoch, dem 22. März, wird um 13.15 Uhr zu diesem Themenkreis rund um Martin Luther und die Meißner Bischöfe auf Schloss Wurzen von Schloss- und Domführer Robert Schmidt ein öffentlicher Vortrag angeboten. Im Anschluss können die Gäste um 14 Uhr an einer Schlossführung teilnehmen. Die Führungen sind ebenfalls öffentlich. Details zu allen Angeboten unter www.mittelalter-wurzen.de. PI

Domführung

WURZEN. Eine öffentliche Führung rund um Dom und Schloss des mittelalterlichen Wurzen wird am Samstag, dem 18. März, angeboten. Auf der Wanderung, die ab 14 Uhr vom gemeinsamen Treffpunkt am Haupteingang des Wurzen Domes über den Domplatz und die Domgasse führt, begegnen die Gäste Mittelalter pur. Der 900jährige Dom, das 500jährige Schloss, das kulturhistorische Museum mit zahlreichen mittelalterlichen Exponaten sowie auch zahlreiche Wappen und Schlusssteine zeigen die Bedeutung Wurzens im Mittelalter, als hier fast 100 Jahre lang die Bischöfe von Meissen residierten. Die Wanderung führt dann hinein in den Wurzen Dom, wo das überwiegend aus spätgotischer Zeit stammende Bauwerk zumindest einige seiner Geheimnisse preisgeben wird. Details unter www.mittelalter-wurzen.de. PI

Die Website zur Zeitung!
www.torgauerzeitung.com
...mehr wissen!

Dommitzschener Züchter erfolgreich

7. Alpakashow Süd in Ilshofen am 25. und 26. Februar / Neue Angebote auf dem Commanchenland Hof

DOMMITZSCH. Ende Februar starteten Sylke Schroedter und ihr Partner Henry nach Ilshofen, um das zweite Mal dort mit ihren Tieren zur größten internationalen Alpakashow in Deutschland teilzunehmen. Über 400 Tiere wurden von der hoch qualifizierten Richterinnen Jenny Jackson aus Australien an zwei Tagen bewertet. Die Schroedters sind sehr stolz, dass jedes ihrer mitgebrachten Tiere eine der begehrten Schleifen mit nach Hause nehmen konnte, zweimal die blaue Schleife für den ersten Platz, einmal Platz 2 und einmal Platz 5 bei starker internationaler Konkurrenz. Ihr Farbwunder „Explosion of Color“ schaffte es, zum zweiten Mal den Pokal des Colorchampion zu holen und bekam eine hervorragende Bewertung der Richterinnen in allen Punkten. Ebenso ganz stolz sind Sylke Schrödter und Partner auf den kleinen „Escudo“, ihren Eyecatcher



Pokal- und Schleifenausbeute von der 7. Alpakashow Süd in Ilshofen.



Sylke Schroedter (Mitte) mit ihrem Nachwuchsstar „Escudo“, der eine der begehrten blauen Schleifen erringen konnte. Fotos: privat

auf der Wiese, der mit seinen gerade 7 Monaten ebenfalls eine blaue Schleife erringen konnte. Für den Hofladen brachten sie von Ilshofen wieder herrlich duftende neue Sorten der Alpakaseife mit und ganz neu eine Deocreme mit Sheabutter in verschiedenen Düften und duftfrei. Diese begeisterten die Eheleute beim Selbstversuch, da

sie doch auf schädliche Zusatzstoffe verzichtet und trotzdem lange Wirkung zeigt. Bald sind auch die begehrten Alpakadecken aus Alpakababyfaser wieder im Hofladen zu finden, ebenso wie andere neue Sachen. Ab Mitte Mai wird der Alpakahof in Commende seine Angebote um die Ausgestaltung und Durchführung von Kindergeburtstagen und die Alltagsent-

schleunigung auf der Alpakaweide erweitern. Unter Alltagsentsleunigung kann man sich das gemütliche Beobachten der Tiere auf der Weide bei einer Tasse Kaffee oder einem Gläschen Sekt vorstellen. Anfragen bitte an: Sylke Schroedter, Commende 3a, 04880 Dommitzsch, Telefon: 0173 3811649, E-Mail: sylke@alpakatraum.de S. Schroedter/dr



„Explosion of Color“ war zum zweiten Mal erfolgreich.

Show „New Young Generation“

Zirkusshow der Superlative macht Halt auf Torgauer Festwiese



Herzerfrischende Clownerie mit Clown Charly und seiner Partnerin Antonia aus der tschechischen Republik. Ob im sogenannten „komischen Taxi“ oder anderen kurzweiligen Überbrückungen sorgen diese zwei Spassmacher dafür, dass kein Auge trocken bleiben wird. Foto: PR

TORGAU. „Manege frei“ heißt es vom 23. bis 26. März an der Torgauer Festwiese. Als ein Garant für erstklassig zusammengestellte Tierdressuren und vielfältige Shows ist der Grosscircus William den Torgauern in guter Erinnerung geblieben.

Die einzelnen Showinhalte wie Clownerie, Akrobatik und Magie werden begleitet von Kamelen, Zebras bis hin zu Antilopen. Die Hauptattraktion schlecht hin bildet das Rudel von mehreren weißen Raubkatzen wie Berberlöwen und sibirische Tiger. Heiß her geht es in der Choreographie rund um „1001 und eine Nacht“, mit anmutigen Tänzerinnen, fliegendem Teppich in Schwindel erregenden Höhen und Feuerspielen unter der Circuskuppel. Überboten wird der Adrenalinrausch nur von der motorisierten Stuntshow im US-Todesrad. Die vier geplanten Vorstellungen finden am Donnerstag und Freitag um 17 Uhr, Samstag um 15 Uhr sowie Sonntag um 14 Uhr im angenehm temperierten Zelt statt. Veranstaltungsdaten: Torgau, Festwiese Dahlemer Straße Do. Familientag 10 Euro pro Person auf allen Plätzen außer Loge und Sperrsitz. Fr. ein Kind hat freien Eintritt in Beglei-

tung eines zahlenden Erwachsenen Tierschau + Vorverkauf ab dem 1. Gastspieltag täglich 10 bis 12 Uhr Ticket-Hotline: Tel. 0172 3946771 dr

Freikarten zu gewinnen!

TZ verlost 5 x 2 Freikarten für eine Vorstellung im Circus „William“. Rufen Sie dazu bitte diese Nummer an:

0137822 701076*

Sagen Sie zunächst das Stichwort: „Circus William“ und sprechen Sie dann Ihren Namen und Adresse deutlich auf Band. Die Gewinner werden unter allen Anrufern ausgelost und in der TZ bekanntgegeben.

Anrufe aus dem Mobilfunknetz ggf. abweichend. Gewinnentnahme vom 10. März 6 Uhr bis 13. März 20 Uhr. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. * 50 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz. Anrufe aus dem Mobilfunknetz ggf. abweichend.

Der Quell der ewigen Jugend

Grenzenlose Lebenskraft mit der Russischen Informationsmedizin / TZ verlost Bücher

NORDSACHSEN. Die Erkenntnisse der modernen Quantenphysik und die uralten Lehren von Mystikern und Weisen haben einen gemeinsamen Nenner: Sie zeigen, dass die Welt, wie wir sie zu kennen glauben, zum großen Teil ein Produkt unserer Wahrnehmung ist. Wir werden zu Mitschöpfern unserer Wirklichkeit, indem wir glauben, dass die Welt so und so – und diese tief in uns verankerten Glaubenssätze bestimmen dann unser Leben, selten zu unserem Vorteil. Es sei denn, wir nutzen die Kraft unseres Bewusstseins, um diesen Teufelskreis zu durchbrechen. „Hören Sie auf, an Altern, Krankheit und Gebrechlichkeit als ‚normales‘ menschliches Schicksal zu glauben“, sagt Olga Häusermann Potschtar, die Begründerin der Russischen Informationsmedizin. „Wir Menschen leben in einer selbst geschaffenen ‚Realität‘, die lediglich ein Produkt des kollektiven Bewusstseins ist. Das nötige Wissen für Verjüngung und physische Unsterblichkeit

öffnet sich in zunehmendem Maße für die Menschheit und wartet darauf, von ihr in Besitz genommen zu werden.“ In ihrem Buch „Täglich jünger“ zeigt die erfahrene Seminarleiterin und Heilpraktikerin, wie man mit den hier vorgestellten mentalen Techniken die Uhr des Alters buchstäblich zurückdrehen kann. Der Autorin zufolge ist so nicht nur eine physische Verjüngung möglich, sondern sogar die Regeneration erkrankter Organe, potentielle Unsterblichkeit und das Anheben unserer Bewusstheit bis auf eine göttliche Stufe. Sie ist überzeugt, dass nicht Naturgesetze und äußere Umstände uns limitieren, dass heißt krank und sterblich machen, sondern wir selbst. Und das können und sollten wir ändern. Dabei helfen nicht nur innovative Methoden der Bewusstseinsentwicklung und effektive Heiltechniken aus der Russischen Informationsmedizin, die im Buch verständlich erklärt werden, sondern auch



Verlosung:

TZ verlost drei Exemplare dieses Buches an seine Leser. Wer ein Exemplar gewinnen möchte schreibt entweder eine Postkarte an: Torgauer Zeitung, Freizeitredaktion, Elbstraße 1-3, 04860 Torgau oder schickt eine E-Mail: daniela.rad@tz-mediengruppe.de, Stichwort: „Täglich jünger“.

die auf der beiliegenden CD von der Autorin gesprochenen mentalen Steuerungen. Was haben Sie zu verlieren? Ein paar überkommene Glaubenssätze. Was Sie gewinnen können: Echtes Wohlbefinden und ein schöpferisches Leben in Harmonie, Liebe und grenzenloser Lebenskraft! Olga Häusermann Potschtar, in Russland geboren und dort als Ärztin ausgebildet, lebt seit vielen Jahren in Deutschland. Die Heilpraktikerin und Seminarleiterin ist Begründerin der Russischen Informationsmedizin. Ihr gleichnamiger Bestseller begeisterte Leser im gesamten deutschsprachigen Raum. PI

Krokusblüte lockt zum Frühlingsspaziergang



WILDSCHÜTZ. Ein wahrer Hingucker, der in jedem Jahr zahlreiche Besucher nach Wildschütz lockt, ist die Blütenpracht der Krokusse, Winterlinge und Kamelien auf dem Grundstück der Familie Müller und dem Friedhof. Ein Besuch des Ortes lohnt sich doppelt, denn in der Kirche wird von 13 bis 17 Uhr die Ausstellung zum Thema „Alles, was man sammelt“ geöffnet sein. Am ersten „Krokuswochenende“ können ebenfalls das Heimatmuseum in der alten Schule von 14 bis 17 Uhr und die Kaffeestube in der alten Schule besucht werden. Foto: Kristin Engel (Archiv)/dr